

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **3 (1947)**

Heft 2

PDF erstellt am: **04.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Helbing & Lichtenhahn, Verlag, Basel

Bernhard Blumenkranz

Die Judenpredigt Augustins

Ein Beitrag zur Geschichte der jüdisch-christlichen Beziehungen in den ersten Jahrhunderten.

(Basler Beiträge zur Geschichtswissenschaft Band 25.)

16 + 216 Seiten mit 1 Kunstdruckbeilage und Register. Fr. 10.—

Die vorliegende Arbeit bietet in der Form eines Kommentars zu einer hier zum ersten Male ins Deutsche übersetzten Predigt Augustins die Beweisgründe dar, mit denen im Altertum der Kampf zwischen dem Christentum und dem Judentum geführt worden ist. Der Verfasser versteht es, die Auseinandersetzung zwischen diesen beiden Mächten an dem von ihm gewählten Beispiel in unge- mein lebendiger Weise zu veranschaulichen und zahlreiche Einzelheiten anzuführen, die es ermöglichen, die Predigt Augustins von ihren nicht immer leicht verständlichen geschichtlichen Voraussetzungen her zu erfassen. Der Behandlung der Predigt Augustins ist vorausgeschickt ein wertvoller Ueberblick der gesamten vor Augustin liegenden christlich-lateinischen Literatur zur Judenfrage.

Walter Nigg

Große Heilige

Mit 8 Bildtafeln und einem Handschrift-Faksimile.

Leinen Fr. 21.—

Franz von Assisi, Jeanne d'Arc, Niklaus von Flüe, Theresia von Avila, Johannes vom Kreuz, Franz von Sales, Gerhard Tersteegen, Vianney, der Pfarrer von Ars, Therese von Lisieux in hinreissender, erfurchtserfüllter Darstellung.

Soeben ist erschienen:

Oskar Pfister

Calvins Eingreifen in die Hexer- und Hexenprozesse von Peney 1545 nach seiner Bedeutung für Geschichte und Gegenwart

Ein kritischer Beitrag zur Charakteristik Calvins und zur gegenwärtigen Calvin-Renaissance.

Leinen Fr. 11.50

Artemis-Verlag Zürich



Soeben ist erschienen:

Karl Barth

Dogmatik im Grundriß

Kartoniert Fr. 6.20

Diese Vorlesungen, gehalten im Sommersemester 1946 an der Universität Bonn, werden ganz gewiß auf alle wachen kirchlichen Kreise einen großen Einfluß ausüben: Pfarrern werden sie eine unentbehrliche Hilfe für ihr Amt sein, Studenten den Lehrstoff in gedrängter Fülle vor Augen stellen, ferner den kirchlichen Unterricht weithin beeinflussen und vielen Gemeindegliedern eine Vertiefung und Glaubensstärkung bedeuten.

Theologische Studien

Eine Schriftenreihe herausgegeben von

Karl Barth

Alle bisher erschienenen Hefte sind wieder lieferbar:

Heft 1	Karl Barth, Rechtfertigung und Recht. 2. Auflage	Fr. 1.80
Heft 2	Karl Barth, Evangelium und Bildung	Fr. 1.—
Heft 3	Wilhelm Vischer, Die Bedeutung des Alten Testaments für das christliche Leben	Fr. 1.—
Heft 4	Alfred de Quervain, Der Oeffentlichkeitsanspruch des Evangeliums. 2. Auflage	Fr. 1.50
Heft 5	Karl Barth, Die Souveränität des Wortes Gottes	Fr. 1.—
Heft 6	Karl Barth, David Friedrich Strauß als Theologe	Fr. 1.—
Heft 7	Kurt Emmerich, Die Juden	Fr. 1.—
Heft 8	Pierre Maury, Erwählung und Glaube	Fr. 1.—
Heft 9	Bruno Balscheit, Gottesbund und Staat	Fr. 3.25
Heft 10	Oscar Cullmann, Königsherrschaft Christi und Kirche im Neuen Testament. 2. Auflage	Fr. 2.50
Heft 11/12	Karl Ludwig Schmidt, Ein Gang durch den Galaterbrief. 2. Auflage. (erscheint Ende April)	Fr. 5.50
Heft 13	Karl Ludwig Schmidt, Die Judenfrage im Lichte der Kapitel 9–11 des Römerbriefes. 2. Auflage (erscheint Ende April)	Fr. 3.80
Heft 14	Karl Barth, Die kirchliche Lehre von der Taufe. 3. Auflage (erscheint Ende April)	Fr. 2.20
Heft 15	Oscar Cullmann, Die ersten christlichen Glaubensbekenntnisse	Fr. 3.30
Heft 16	Hans Schärer, Begründung der Mission in der katholischen und evangelischen Missionswissenschaft	Fr. 2.20
Heft 17	Erwin Sutz, Die soziale Botschaft der Kirche	Fr. 2.50
Heft 18	Markus Barth, Das Abendmahl	Fr. 3.80
Heft 19	Günther Dehn, Unsere Predigt heute	Fr. 2.20
Heft 20	Karl Barth, Christengemeinde und Bürgergemeinde	Fr. 2.50

Die Reihe wird fortgesetzt; jährlich erscheinen 2–3 Hefte, auf die subskribiert werden kann bei einer Preisermäßigung von 10%.

Evangelischer Verlag AG., Zollikon-Zürich